

Kunstkraftwerk Leipzig: Art. Science. Education. Event.

(Leipzig, 17. Mai 2016) Mit dem Kunstkraftwerk besitzt Leipzig einen neuen außergewöhnlichen Kulturstandort. Das ehemalige Heizkraftwerk im Stadtteil Lindenau/Plagwitz hat sich innerhalb von nur vier Jahren in eine experimentelle Fabrik, ein Zentrum für zeitgenössische Kunst und Kultur, zeitgenössisches Design und Kommunikation verwandelt. Diverse Hallen und Räume im Kunstkraftwerk sorgen dafür, dass auf rund 2.300 Quadratmetern Nutzfläche für jeden Anlass der passende Rahmen geschaffen werden kann. Es gibt Raum und Räume für Ausstellungen, Kunstprojekte, Meetings, Multimediashows, Symposien und Workshops. Erlebnisgastronomie, ein kleines Museum und die Vermietung für private Events gehören ebenso zum Konzept wie Konzerte und Theateraufführungen 2012 "entdeckten" Markus Löffler, Professor für Medizinische Informatik, Statistik und Epidemiologie an der Universität Leipzig und Ulrich Maldinger, Architekt und Designer, das über 150 Jahre alte Areal. Sie entschlossen sich spontan, die Industriebrache aus dem Tiefschlaf zu reißen. Die 1869 in Betrieb genommene Gasanstalt wurde seither in ein internationales und interdisziplinäres Kunstzentrum transferiert. Das raue Ambiente ist auch nach der Renovierung erhalten geblieben. Die industrielle Ästhetik des ehemaligen Gaswerks wird lediglich an die neuen Funktionen angepasst.

Das Programm ist Generationen und Genre übergreifend angelegt. Den beiden Initiatoren liegt dabei insbesondere die Verknüpfung von Kunst und Wissenschaft am Herzen. "Wir sind davon überzeugt, dass Forschung und Kunst gemeinsame Wurzeln haben: Beide sind von der Neugier getrieben, neue Erfahrungen zu machen, neue Sichten und Einsichten zu erlangen und kreative Verbindungen herzustellen. Während Kunst jedoch von Fiktionen, Illusionen und Emotionen handelt, ringt die Naturforschung um das Messbare und das logisch Erschließbare. Aber mitunter verschwimmen diese Grenzen", beschreibt Markus Löffler den konzeptionellen Ansatz.

Ein kosmopolitisches Team aus Kuratoren und Mitarbeitern präsentiert insbesondere Künstler und Wissenschaftler, deren Schaffenselixier die internationale Kommunikation und Symbiose zwischen einzelnen Genres, Disziplinen und Lebenswelten ist. Auch deswegen sieht Löffler das Kunstkraftwerk weniger als Konkurrenz denn als berechtigte Ergänzung für die anderen Initiativen und Angebote im quirligen, kunstsinnigen Leipziger Westen.

Das Kunstkraftwerk feiert mit der Ausstellung "ILLUSION. Nothing is as it seems." am 18.

Juni 2016 seine offizielle Eröffnung.

Impulsgeber und Investoren des Kunstkraftwerks

Ulrich Maldinger

Als Architekt und Designer, beeinflusst von der Bauhaus-Schule, wirkt der aus Mannheim

stammende Ulrich Maldinger seit den 1990er Jahren an der Gestaltung Leipzigs mit. Er hat

über 100 öffentliche und private Gebäude rekonstruiert und gestaltet, darunter das berühmte

Capa-Haus und die Eitingon-Villa. Er ist fasziniert von der Herausforderung, das alte

Heizwerk Lindenau als Kulturzentrum wiederzubeleben. Wichtig ist ihm dabei, dass der

Charakter eines Industriegebäudes erhalten bleibt. Vor allem junge Besucher sollen erleben

können, wie früher hier gearbeitet wurde. Mit Liebe zum Detail und Interesse für die

Geschichte betreibt er die behutsame Sanierung und Umwandlung des Baus.

Prof. Markus Löffler

Der Professor für Medizinische Informatik, Statistik und Epidemiologie an der Universität

Leipzig ist überzeugt, dass Forschung und Kunst gemeinsame Wurzeln haben: Beide sind

von der Neugier getrieben, neue Erfahrungen zu machen, neue Sichten und Einsichten zu

erlangen und kreative Verbindungen herzustellen. Für den seit 1994 in Leipzig lebenden Ex-

Kölner soll das Kunstkraftwerk ein Ort sein, an dem sich Forschung und Kunst begegnen, in

einen Austausch treten und gemeinsam nach Antworten auf neue Fragen suchen.

Kunstkraftwerk Leipzig

Saalfelder Strasse 8b

04179 Leipzig, Deutschland

www.kunstkraftwerk-leipzig.com

Kontakt für die Presse

Nicole Rundo

Director of Marketing & PR

M: +49 174 380 44 44

nicole.rundo@kkw-leipzig.com